Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 45 (1985-1986)

Heft: 6

Anhang: Fortbildung im Juli, August, Septermber 1986

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

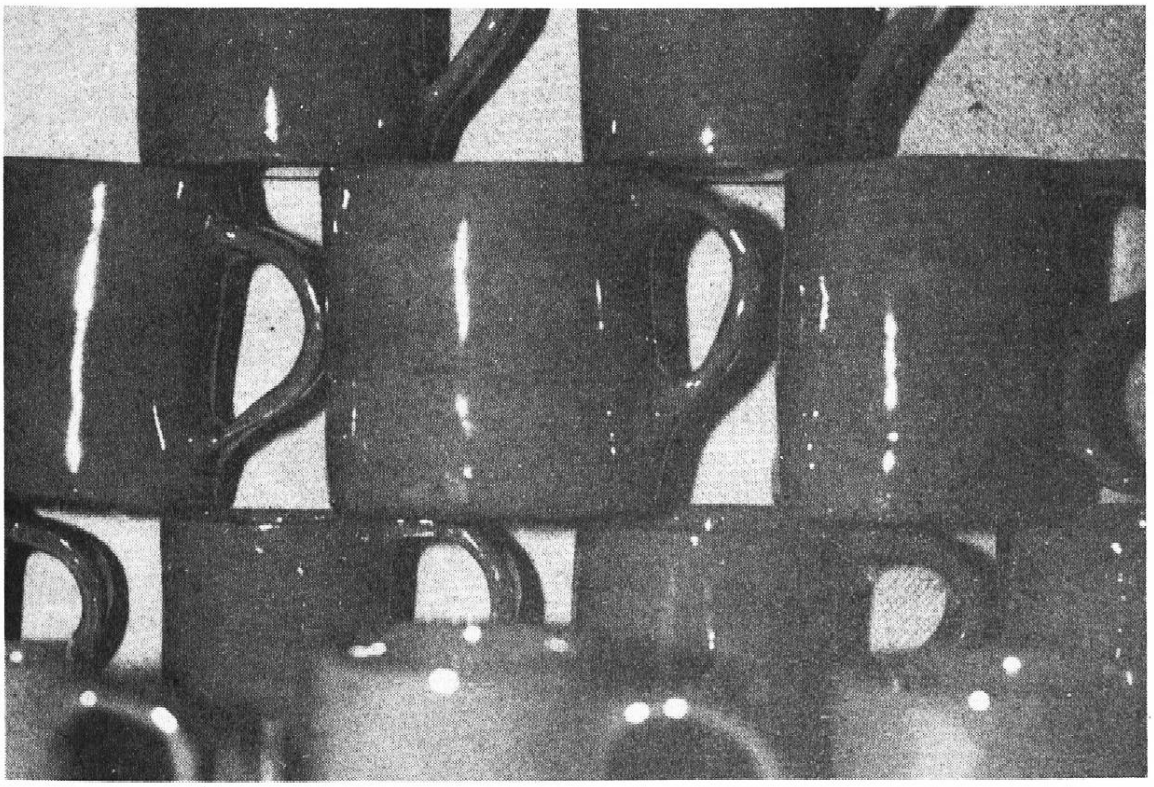
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Fortbildung

im Juli,
August,
September 1986



Übersicht

- **Pflichtkurse**
  Seite 3—6
- **Freiwillige Bündnerkurse**
  Seite 7—22
- **9. Bündner Sommerkurswochen**
  Seite 23—26
- **Voranzeigen**
  Seite 27
- **Ausserkantonale und andere Kurse**
  Seite 28—30

Anmeldungen

Für alle Bündner Kurse an das ED, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, Telefon 081/21 37 02.
Die Anmeldungen für die freiwilligen Kurse werden in der **Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.**

Stufenbezeichnungen (hinter dem Kurstitel!)

A = Kurse für Lehrkräfte aller Stufen
Zahlen = Bezeichnungen der Klassen
O = Oberstufe (7.—9. Schuljahr)
AL = Arbeitslehrerinnen
HWL = Hauswirtschaftslehrerinnen
TL = Turnlehrer(innen)
KG = Kindergärtnerinnen

Materialkosten
Wenn nichts Besonderes vermerkt ist, sind die Materialkosten in den Kursgeldern inbegriffen.

9. Bündner Sommerkurswochen 1986
Zeit: 4.—15. August 1986
Orte: Kurse S 1 — 10, 12 — 29: Chur
Kurs S 30: Zuoz

Weitere Angaben auf den Seiten 23—26.

Schweizerische Lehrerfortbildungskurse 1985 in Brig
Wer an die Kursauslagen eine Spesenentschädigung des Kantons beanspruchen möchte (Rückerstattung des Kursgeldes), ist gebeten, bis Ende September die folgenden Unterlagen an das Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur zu senden! *Testat-Heft, Postquittung* betr. Überweisung des Kursgeldes, *PC- oder Bankkonto-Nummer.*

Präsidenten der Kursträger

Kantonale Kurskommission
Luzi Tscharner, Schulinspektor,
7015 Tamins

Kantonale Schulturnkommission
Stefan Bühler, Kantonales Sportamt,
Quaderstrasse 17, 7000 Chur

Verband der Bündner Arbeitslehrerinnen
Therese Vonmoos,
Prada, 7240 Küblis

Verband der Bündner Hauswirtschaftslehrerinnen
Monica Werth,
Casa prau Ner, 7017 Flims-Dorf

Bündner Verein für Handarbeit und Unterrichtsgestaltung
Dionys Steger,
7180 Disentis/Mustér

Bündner Interessengemeinschaft für Sport in der Schule (BISS)
TK-Chef Heinz Gasser,
Schellenbergstrasse 21, 7000 Chur

Pflichtkurse 1986

Verfügung des Erziehungsdepartementes

(gestützt auf Art. 3 und 6 der Verordnung über die Fortbildung der Volksschullehrer und der Kindergärtnerinnen).

1. Obligatorische Kurse müssen so angesetzt werden, dass höchstens die Hälfte der Kurszeit in die Schulzeit bzw. Kindergartenzeit fällt.
2. Wenn bei der Ansetzung der obligatorischen Kurse dem Erfordernis gemäss Ziffer 1 aus organisatorischen Gründen nicht Rechnung getragen werden kann, muss mindestens die Häfte der ausfallenden Lektionen vo- oder nachgeholt werden.
3. Lehrer an mehrklassigen Schulen mit verschiedenen Stufen können sich für die Kurse einer Stufe entscheiden.
4. Freiwillige Fortbildungskurse sind grundsätzlich in der schulfreien bzw. kindergartenfreien Zeit durchzuführen.
5. Für den Besuch der freiwilligen Fortbildungskurse, welche die Schul- bzw. Kindergartenzeit tangieren (Anreise!), muss rechtzeitig die Bewilligung des zuständigen Schulrates bzw. der Kinergartenkommission eingeholt werden. Die vorgesetzten Stellen sind auch frühzeitig über den Besuch der obligatorischen Kurse zu informieren.

Turnberaterkurs 1986

Region
Ganzer Kanton

Kurspflichtig
Alle Turnberater

Leiter
Stefan Bühler, Präsident der kantonalen Schulturnkommission, Kantonales Sportamt, Quaderstrasse 17, 7000 Chur

Kursort
Lenzerheide

Zeit
Dienstag, 2. September 1986
18.30–22.00 Uhr
Mittwoch, 3. September 1986
08.00–16.00 Uhr

Programm
Vorbereitung der Lehrerfortbildungskurse in den Turnberaterkreisen 1986/87
«Unser Lehrplan im Schulalltag»

Kursziel
Der Turnberater als Kursleiter

Aufgebot
Die Turnberater erhalten vom Kantonalen Sportamt ein persönliches Aufgebot mit allen notwendigen Angaben.

Schulung der Grafomotorik

Region
Schulbezirk Engadin-Münstertal ohne St. Moritz, Churwalden, Malix, Parpan, Tschiertschen-Praden, Passugg-Araschgen
(Schulinspektor C. Gustin)

Kurspflichtig
Alle Lehrkräfte, die 1986/87 oder 1987/88 eine 1. oder 2. Klasse unterrichten (inkl. Kleinklassen- und Hilfsschullehrer)

Leitung
Prof. Christian Gerber, Seminarlehrer
Bolettastrasse 31, 7000 Chur
Carola Bezzola,
Chesa Giovanni,
7504 Pontresina (Kurs in Zernez)
Ursula Sawatzki,
Heilpädagogischer Dienst,
Gartenstrasse 3, 7000 Chur
(Kurs in Samedan)

Dieser Kurs wird an *zwei Orten* durchgeführt:

Mittwoch, 3. September 1986 in Zernez, für die Lehrkräfte der Regionen *Unterengadin, Samnaun, Münstertal*

Mittwoch, 1. Oktober 1986 in Samedan, für die Lehrkräfte der Region *Oberengadin* (ohne St. Moritz) und von *Bergün.*

Besammlung
Jeweils um 08.30 Uhr im Schulhaus des Kursortes

Arbeitszeit
08.30–12.00 Uhr und 14.00–16.30 Uhr

Aufgebot
Diese Anzeige gilt als Aufgebot. Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt. Evtl. Entschuldigungen und Dispensationsgesuche sind *rechtzeitig vor dem Pflichtkurs* an das Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur einzureichen.

Schulung der Grafomotorik

Region
Schulbezirk Vorderrhein/Glenner ohne Vals und Obersaxen (Schulinspektor G. Dietrich)

Kurspflichtig
Alle Lehrkräfte, die 1986/87 oder 1987/88 eine 1. oder 2. Klasse unterrichten (inkl. Kleinklassen- und Hilfsschullehrer)

Leitung
Prof. Christian Gerber,
Seminarlehrer,
Bolettastrasse 31, 7000 Chur
Ursula Sawatzki,
Heilpädagogischer Dienst,
Gartenstrasse 3, 7000 Chur

Dieser Kurs wird an *zwei Orten* durchgeführt:

Mittwoch, 29. Oktober 1986 in Trun, für die Mitglieder der Konferenz *Cadi*

Mittwoch, 5. November 1986 in Ilanz, für die Mitglieder der Konferenzen *Lumnezia* (ohne Vals) und *Gruob* (ohne Obersaxen)

Besammlung
Jeweils um 08.30 Uhr im Schulhaus des Kursortes.

Arbeitszeit
08.30–12.30 und 14.00–16.30 Uhr

Mitbringen
Testat-Heft, Notizmaterial

Aufgebot
Diese Anzeige gilt als Aufgebot. Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt. Evtl. Entschuldigungen und Dispensationsgesuche sind *rechtzeitig vor dem Pflichtkurs* an das Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, einzureichen.

Pflichtkurse im Schuljahr 1986/87

Kurs	Zeit	Ort	Region	Kurspflichtig
Turnberaterkurs	2./3. September	Lenzerheide	ganzer Kanton	alle Turnberater
Lebensrettung im Schwimmen (WK Brevet I)	1 Nachmittag im April/Mai 1987	Chur Laax Davos Scuol St. Moritz Poschiavo	ganzer Kanton	alle Lehrkräfte, die Schwimmunterricht erteilen und deren Prüfung oder letzter WK länger als 3 Jahre zurückliegt
BIRO: Einführung ins Lehrmittel «Mensch und Umwelt» (Oberstufe)	Mai 1987 Mai 1987 Juni 1987	Danis/Tavanasa Tiefencastel Zernez	Schulbezirk Vorderrhein/Glenner Schulbezirk Mittelbünden Schulbezirk Engadin/Münstertal	Alle Lehrkräfte ab 7. Schuljahr, die Biologie in romanischer Sprache unterrichten müssen
Schulung der Grafomotorik	Mi, 3. September Mi, 1. Oktober Mi, 29. Oktober Mi, 5. November	Zernez Samedan Trun Ilanz	Unterengadin/Samnaun/Münstertal Oberengadin + Bergün (ohne St. Moritz) Konferenz Cadi Konferenzen Lumnezia (ohne Vals) + Gruob (ohne Obersaxen)	Alle Lehrkräfte, die 1986/87 und/oder 1987/88 eine 1. oder 2. Klasse unterrichten (inkl. Kleinklassen- und Hilfsschullehrer)
Corso per l'insegnamento del tedesco nelle scuole secondarie e nelle scuole di avviamento pratico delle valli			Bregaglia Mesolcina Poschiavo	Tutti i maestri di secondaria phil. I e i maestri di scuola di avviamento pratico che insegnano tedesco

Kurs	Zeit	Ort	Region	Kurspflichtig
Introduzione nell'edizione italiana del testo di geometria W. Hohl per le scuole di secondaria			Bregaglia Mesolcina Poschiavo	Tutti i maestri di secondaria phil. II
Neuzeitliches Flicken		in den Sektionen	ganzer Kanton	Alle Arbeitslehrerinnen
Pflege der romanischen Sprache im Kindergarten	Sa, 8. Nov.	Zernez	Engadin/Münstertal/ Bergün	alle Kindergärtnerinnen, die romanische Kindergärten führen

Freiwillige Bündnerkurse — Übersicht

		Seite
Kurse im Baukastenprinzip		10
Lehrerfortbildung «Turnen und Sport» 1986/87		12
Pädagogik/Psychologie/Erwachsenenbildung		
Kurs 85	Bergbau im Kanton Graubünden 1 (A)	14
Kurs 86	Bergbau im Kanton Graubünden 2 (A)	14
Kurs 87	Rechtsfragen im Schulalltag (KG, A, Schulbehörden)	14
Kurs 88	Die Bedeutung des Fremdenverkehrs für Graubünden (7—9) (Kurs 1 des Baukastens «Wirtschaftskunde»)	14
Kurs 89	Stromproduktion/Stromverteilung (HWL) (Kurs 1 des Baukastens der Hauswirtschaftslehrerinnen)	15
Kurs 90	Führung durch die Bündner Volksbibliothek (KG, A)	15
Kurs 91	Beobachtungsabend in der Sternwarte Lenz/Lantsch (O)	15
Unterrichtsgestaltung		
Kurs 55A	Lesen in der 2./3. Klasse (Chur)	17
Kurs 55B	Lesen in der 2./3. Klasse (Davos)	17
Kurs 56A	Situativer Grammatikunterricht 3./4. Klasse (Chur)	17
Kurs 56B	Situativer Grammatikunterricht 3./4. Klasse (Davos)	17
Kurs 57A	Situativer Grammatikunterricht 5./6. Klasse (Chur)	18
Kurs 57B	Situativer Grammatikunterricht 5./6. Klasse (Davos)	18
Kurs 92	Vom Flachssamen bis zum gesponnenen Leinenfaden (AL) Kurs 2: Raufen und spinnen	18
Kurs 93	Einführung in das Lehrmittel «Rumauntsch in Scola» (1—6)	19
Kurs 94	Religiöse Erziehung im Kindergarten (Fortsetzungskurs)	19
Kurs 95	Neue Impulse für die Arbeit im Kindergarten	19
Musisch-kreative Kurse		
Kurs 36	Gitarrenkurs für Anfänger (KG, A)	20
Kurs 39	Bildbetrachtung (4—6)	20
Kurs 79	Musikalische Erziehung im Kindergarten	20
Corso 96	I segni espressivi nella pittura: (un approccio diverso) per le educatrici di scuola dell'infanzia	20
Gestalterisch-handwerkliche Kurse		
Corso 82	Lavori manuali nella Scuola primaria (1—6)	21
Kurs 97	Kleider nähen (Jacke [ohne Futter], Bluse, Hose) (AL)	21
Kurs 98	Hexen nähen (AL)	21
Kurs 99	Überziehen von Fotoalben	21
Kurs 100	Strohsterne (KG, A)	22
Turnen + Sport		
Kurs 101	Kreativer Tanz (KG, A)	22
9. Bündner Sommerkurswochen 1986		23
Voranzeigen		27

Neue Regelungen für die Durchführung von freiwilligen Lehrerfortbildungskursen ab 1. Januar 1986

Mit Schreiben vom 30. September 1985 stellte die kantonale Kurskommission die folgenden Anträge:

1. Differenzierte Regelung der Mindestteilnehmerzahlen bei Lehrerfortbildungskursen.
2. Erhebung eines Unkostenbeitrages bei unentschuldigtem Fernbleiben von Kursen. Begründung: Mit der Organisation und Vorbereitung eines Kurses sind grosse Umtriebe verbunden. Leider kommt es immer wieder vor, dass angemeldete Lehrer einem Kurs unentschuldigt fernbleiben. Die Kurskommission ist der Meinung, dass solche Lehrkräfte für die von ihnen verursachten Unkosten aufzukommen haben.

Am 24. Oktober 1985 erliess das Erziehungsdepartement die folgende Departementsverfügung:

1. Für die Durchführung von freiwilligen Lehrerfortbildungskursen werden folgende Mindestteilnehmerzahlen vorausgesetzt:

— bei den Sommerkursen	10 Teilnehmer
— bei allen handwerklich-technischen Kursen (inkl. Sommerkurse)	8 Teilnehmer
— bei allen übrigen Kursen in der Region Chur (Fläsch—Tamins—Rhäzüns)	10 Teilnehmer
— in den übrigen Regionen	8 Teilnehmer

2. Angemeldete Lehrkräfte, die einem Kurs unentschuldigt fernbleiben, bezahlen einen Unkostenbeitrag, der dem Konto 410.944/Beitrag an Kurse für Volksschullehrer, gutgeschrieben wird.

   2.1 Die Ansätze betragen
   bis 1 Tag Fr. 20.—
   2 Tage Fr. 40.—
   3 Tage Fr. 50.—
   4 Tage Fr. 60.—
   5 Tage Fr. 70.—

   2.2 Als Entschuldigungsgründe gelten:
   — Krankheit
   — schwere Krankheit in der Familie
   — Todesfall in der Familie
   — Tätigkeiten in Behörden

   2.3 Für den Rückzug von Anmeldungen gelten die folgenden Termine:
   — Sommerkurse: bis zum Ablauf der Anmeldefrist
   — Übrige Kurse: bis 10 Tage vor Kursbeginn

3. Diese Departementsverfügung tritt auf den 1. Januar 1986 in Kraft.

95. Schweizerische Lehrerfortbildungskurse 1986 in Biel

Gemäss Departementsverfügung vom 1. Juni 1983 wird den Bündner Lehrkräften und Kindergärtnerinnen, die schweizerische Lehrerfortbildungskurse besuchen, das Kursgeld zurückerstattet. Die Kursteilnehmer sind gebeten, nach dem Besuch der Kurse dem Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur bis Ende September 1986 die folgenden Unterlagen zuzustellen: Testat-Heft, Postquittung betr. Überweisung des Kursgeldes, PC- oder Bankkonto-Nummer.

Beitrag an die Besucher von Intensivfortbildungskursen in anderen Kantonen

Gemäss Departementsverfügung vom 4. März 1986 wird den Bündner Lehrkräften und Kindergärtnerinnen, die in anderen Kantonen sog. Intensivfortbildungskurse von mindestens 4 Wochen Dauer besuchen, ein Beitrag von Fr. 100.— pro Kurswoche ausgerichtet. Nach dem Besuch eines solchen Kurses sind dem Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur die folgenden Unterlagen zuzustellen: Testat-Heft, PC- oder Bankkonto-Nummer.

Kurse im Baukastenprinzip

Stufe	Thema/Fachgebiet
7.–9. Schuljahr	**Wirtschaftskunde am Beispiel des Tourismus in Graubünden**
17. September 1986	Die Bedeutung des Fremdenverkehrs für Graubünden (Kurs Nr. 88)
November 1986	Touristischer Arbeitsmarkt / Schule / Berufsbildung
Januar 1987	Transportanlagen – eine lebensnotwendige Voraussetzung für den Tourismus (Bergbahnen, RhB, PTT)
Februar 1987	Hotellerie und Gastgewerbe
März 1987	Der Kur- und Verkehrsverein
Mai 1987	Gegenwartsprobleme und Zukunftsperspektiven im Tourismus

Hauswirtschaftslehrerinnen	**Elektrische Energie**
24. September 1. Oktober	Stromproduktion / Stromverteilung (Kurs Nr. 89)
12. November	Stromanwendung im Haushalt

Arbeitslehrerinnen	**Vom Flachssamen bis zum gesponnenen Leinenfaden**
14. Mai 1986 14.00—17.00 Uhr	Säen, stechen / Geschichte (Kurs Nr. 59)
10. September 1986	Raufen und spinnen (Kurs Nr. 92)
29. Oktober 1986	Riffeln, rotten, rösten
19. November 1986	Brechen, schwingen, hecheln

Lehrerfortbildung Turnen und Sport

Schuljahr 1986/1987

Kursdaten	Kursthema	Kursort	Kursträger	Bemerkungen
2./3. September 1986	Turnberaterkurs: Der Turnberater als Kursleiter *Unser Lehrplan im Schulalltag*	Lenzerheide	STK GR Sportamt GR	Vorbereitung des Jahresthemas
1. Oktober 1986	*Trampolin/Minitrampolin*		BISS / TSLK	
22. Oktober 1986	Zentralkurse für Kursleiter zum *Unser Lehrplan im Schulalltag*	Chur und Davos	STK GR Sportamt GR	
November 1986 bis März 1987	*Unser Lehrplan im Schullalltag*	in den Turnberater-kreisen	Turnberater Sportamt GR	jeweils 6–8 Lektionen
13./14. Dezember 1986	*Langlauf:* Skilager, Gestaltung eines LL-Halbtages	Davos	BISS/LTV	
Dezember 1986 bis Februar 1987	*Lernhilfen im Geräteturnen*	denzentralisiert in den Turngruppen	BISS/LTV	
2.–4. Januar 1987	*Skifahren*	Slügen	STK GR Sportamt GR	zählt auch als FK für J+S
Februar 1987 März 1987	*Ausdruckstanz* *GOBA:* Grundspiel für die Rückschlagspiele		BISS/TSLK BISS/LTV	

Kursdaten	Kursthema	Kursort	Kursträger	Bemerkungen
April/Mai 1987	*Lebensrettung im Schwimmen WK B I*	Chur, Laax, Davos, St. Moritz, Scuol Poschiavo	SLRG Sportamt GR	
April/Mai 1987	*Schwimmspiel/Schwimmtests*		BISS / TSLK	
Mai 1987	*Spielerziehung*		BISS / LTV	
3.–8. August 1987	*Sommertourenleiterkurs*		BISS / LTV	
10.–14. August	*Lehrersportwoche*	Zuoz	STK GR Sportamt GR	
Schuljahr 1987/1988	Sitzen als Belastung II. Teil			

Kurs 85

Bergbau im Kanton Graubünden 1 (A)

Leiter
Hans Krähenbühl, Edelweissweg 2, 7270 Davos-Platz

Zeit
Mittwoch, 3. September 1986
13.30–17.30 Uhr

Ort: Davos

Programm
- Wanderung vom Schmelzboden/ Davos zum Schaubergwerk am Silberberg
- Anschliessend Führung durchs Bergbaumuseum

Kursgeld: Fr. 5.–

Anmeldefrist: 20. August 1986

Kursträger BVHU

Kurs 86

Bergbau im Kanton Graubünden 2 (A)

Leiter
Eduard Brun,
Greifenseestrasse 2,
8600 Dübendorf

Zeit
Mittwoch, 10. September 1986
14.00–17.00 Uhr

Ort: Filisur, Salouf

Programm
- Besichtigung der Eisenschmelzanlage Bellaluna/Filisur
- Wanderung zur Eisenschmelze Flecs/Salouf

Kursgeld: Fr. 5.–

Anmeldefrist: 27. August 1986

Kursträger BVHU

Kurs 87

Rechtsfragen im Schulalltag (KG, A, Schulbehörden)

Leiter
Dr. iur. Herbert Plotke,
Felsenstrasse 34,
4600 Olten

Zeit
Freitag, 5. September 1986
17.00–20.00 Uhr

Ort: Chur

Programm
Dieser Kurs wird auf Wunsch der Teilnehmer eines Kursabends im März 1986 als Fortsetzung angeboten, ist aber jedermann zugänglich.
Wiederum sollen vorwiegend Fälle, die von den Kursteilnehmern im voraus dem Leiter zugesandt werden, behandelt werden: Der Erziehungsauftrag von Schule und Eltern, die Beziehung der beiden Partner; die Stellung des Lehrers; Fragen der Notengebung; weitere von den Kursteilnehmern gewünschte Fragen.

Wichtig:
Die Kursteilnehmer werden gebeten, konkrete Fälle und Fragen mit der Anmeldung dem Leiter der Lehrerfortbildung zuzustellen.

Kursgeld: Fr. 5.–

Anmeldefrist: 28. August 1986

Kurs 88

Die Bedeutung des Fremdenverkehrs für Graubünden (7–9)
(Kurs 1 des Baukastens «Wirtschaftskunde)

Kursleiter
Peter Kasper, Kurdirektor a. D.
Via Arona, 7500 St. Moritz

Referenten
Nationalrat Dr. Peter Aliesch,
Bündner Gewerbesekretär, Chur

Marco Hartmann, Direktor,
Verkehrsverein Graubünden, Chur
Dr. Rudolf Schäfli,
Delegierter für Wirtschaftsförderung, Chur

Zeit
Mittwoch, 17. September 1986
13.30–21.00 Uhr
mit einer Verpflegungspause

Ort: Chur

Programm
- Touristische Entwicklung und Tradition in Graubünden
- Die Bedeutung des Tourismus für Volkswirtschaft und Wirtschaftsförderung in Graubünden
- Fremdenverkehrsgesetz und Aufgabenteilung im Tourismus Graubündens
- Die Wechselwirkungen mit den anderen Wirtschaftszweigen

Kursgeld: Fr. 10.–

Anmeldefrist: 2. September 1986

Kurs 89

Stromproduktion/ Stromverteilung (HWL)
(Kurs 1 des Baukastens der Hauswirtschaftslehrerinnen)

Leiter
Kurt Schiess, dipl. Elektroingenieur,
Felsenaustr. 29, 7000 Chur

Zeit
Mittwoch, 24. September /
1. Oktober 1986
14.00–17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm
Stromproduktion
- Kraftwerke
- Die Nutzung der Wasserkraft
- Umwelteinflüsse

Stromverteilung
- Übertragungsnetze
- Unterwerke
- Verteilnetze

Elektrounfälle im Haushalt

Besichtigungen
- KW Sand
- Unterwerk Untertor

Kursgeld: Fr. 10.–

Anmeldefrist: 3. September 1986

Kurs 90

Führung durch die Bündner Volksbibliothek, Arcas 1 7000 Chur

Zeit
Montag, 29. September 1986
17.00–19.00 Uhr

Ort: Chur

Programm
- Besichtigung der Bibliotheksräume
- Aufgabe der Bündner Volksbibliothek
- Einteilung des Buchbestandes
- Moderne Klassifizierung
- Aufbau des Bücherkataloges
- Anschaffungspraxis
- Zusammenarbeit zwischen Schule und Bibliothek

Kursgeld: Fr. 5.–

Anmeldefrist: 15. September 1986

Kurs 91

Beobachtungsabend in der Sternwarte Lenz/Lantsch (O)

Leiter
Paul Furrer, Sekundarlehrer,
Carmennaweg 25, 7000 Chur

Zeit
Mittwoch, 1. Oktober 1986
19.00–22.30 Uhr
(Bei schlechter Witterung Verschiebung auf Freitag, 3. Oktober)

Ort: Lenz/Lantsch

Programm
Erklärung des *Instrumentariums* der Sternwarte Lenz

Sternbilder (Grosser Bär, Leier, Schwan, Cassiopeia, Pegasus, Andromeda, Herkules)
Beobachtungen durch Feldstecher und 25-cm-Fernrohr wie Andromedanebel M31, Herkules M13, Doppelsternhaufen, Doppelsterne
Planeten (Jupiter, Venus, Mars)
Hilfsmittel wie leuchtende Sternbildkärtchen, usw.

Kursgeld: Fr. 15.–

Anmeldefrist: 20. September 1986

Unterrichtsgestaltung

Kurs 55 A

Lesen in der 2./3. Klasse

Leiter
Normanda Fehr, Primarlehrerin, Schlangengasse, 7430 Thusis
Hans Bernhard Hobi, Seminarlehrer, im Sixer, 7320 Sargans
Annagelgia Joos, Primarlehrerin, Wiesentalstr. 41, 7000 Chur

Zeit
Dienstag, 9./23. September 1986
17.00–20.00 Uhr

Ort: Chur

Programm
- Wege vom Erstlesen zum selbständigen Lesen
- Sinnentnahme / Lesetechnik
- Die neuen Lesebücher 2./3. Klasse – Umgang mit verschiedenen Textsorten
- Lesemotivation / Lesefreude wecken

Kursgeld: Fr. 15.–

Anmeldefrist: 30. August 1986

Kurs 55 B

Lesen in der 2./3. Klasse

Leiter
Normanda Fehr, Primarlehrerin, Schlangengasse, 7430 Thusis
Hans Bernhard Hobi, Seminarlehrer, im Sixer, 7320 Sargans
Annagelgia Joos, Primarlehrerin, Wiesentalstr. 41, 7000 Chur

Zeit
Freitag, 12./19. September 1986
17.00–20.00 Uhr

Ort: Davos

Programm
- Wege vom Erstlesen zum selbständigen Lesen
- Sinnentnahme / Lesetechnik
- Die neuen Lesebücher 2./3. Klasse – Umgang mit verschiedenen Textsorten
- Lesemotivation / Lesefreude wecken

Kursgeld: Fr. 15.–

Anmeldefrist: 30. August 1986

Kurs 56 A

Situativer Grammatikunterricht 3./4. Klasse

Leiter
Christian Kaspar, Primarlehrer, Teuchelweg 53, 7000 Chur
Reto Thöny, Primarlehrer, Palmenweg 4, 7000 Chur

Zeit
Freitag, 12./19. September 1986
19.00–22.00 Uhr

Ort: Chur

Programm
- Forderungen des neuen Lehrplans – Konsequenzen für den Unterricht
- Situativer Grammatikunterricht – ein Unterrichtsprinzip
- Üben
  - Kriterien für die Beurteilung von Übungen
  - Sinnorientiert üben
  - Eigene Übungen schaffen
- Sprachbücher – ein Angebot an Übungsstoff

Kursgeld: Fr. 15.–

Anmeldefrist: 2. September 1986

Kurs 56 B

Situativer Grammatikunterricht 3./4. Klasse

Leiter
Reto Thöny, Primarlehrer, Palmenweg 4, 7000 Chur
Christian Kasper, Primarlehrer, Teuchelweg 53, 7000 Chur

Zeit
Montag, 8./22. September 1986
19.00–22.00 Uhr

Ort: Davos-Platz

Programm
- Forderungen des neuen Lehrplans – Konsequenzen für den Unterricht
- Situativer Grammatikunterricht – ein Unterrichtsprinzip
- Üben
  - Kriterien für die Beurteilung
  - von Übungen
  - Sinnorientiert üben
  - eigene Übungen schaffen
- Sprachbücher – ein Angebot an Übungsstoff

Kursgeld: Fr. 15.–

Anmeldefrist: 28. August 1986

Kurs 57 A

Situativer Grammatikunterricht 5./6. Klasse

Leiter
Walter Bisculm, Primarlehrer, Saluferstrasse 38, 7000 Chur
Andreas Valär, Primarlehrer, 7233 Jenaz

Zeit
Freitag, 12./19. September 1986
19.00–22.00 Uhr

Ort: Chur

Programm
- Forderungen des neuen Lehrplans – Konsequenzen für den Unterricht
- Situativer Grammatikunterricht – ein Unterrichtsprinzip
- Üben
  - Kriterien für die Beurteilung von Übungen
  - Sinnorientiert üben
  - Eigene Übungen schaffen
- Sprachbücher – ein Angebot an Übungsstoff

Kursgeld: Fr. 15.–

Anmeldefrist: 2. September 1986

Kurs 57 B

Situativer Grammtikunterricht 5./6. Klasse

Leiter
Walter Bisculm, Primarlehrer, Saluferstrasse 38, 7000 Chur
Andreas Valär, Primarlehrer, 7233 Jenaz

Zeit
Montag, 8./22. September 1986
19.00–22.00 Uhr

Ort: Davos-Platz

Programm
- Forderungen des neuen Lehrplans – Konsequenzen für den Unterricht
- Situativer Grammatikunterricht – ein Unterrichtsprinzip
- Üben
  - Kriterien für die Beurteilung von Übungen
  - Sinnorientiert üben
  - Eigene Übungen schaffen
- Sprachbücher – ein Angebot an Übungsstoff

Kursgeld: Fr. 15.–

Anmeldefrist: 28. August 1986

Kurs 92

Vom Flachssamen bis zum gesponnenen Leinenfaden (AL)
Kurs 2: Raufen und spinnen

Leiterin
Tina-Ursina Schnyder-Notegen, Bannwaldweg 12, 7206 Igis

Zeit
Mittwoch, 10. September 1986
14.00–17.00 Uhr

Ort: Landquart

Programm
- Ernte des Flachses (Raufen im Garten)
- Von der Saat bis zur Ernte (Rückblick, Anbaufragen)
- Gruppenarbeit (mit Präsentation): «Der Flachs im Handarbeitsunterricht» (Standortbestimmung)

- Spinnen: am Spinnrad und mit der Spindel

Kursgeld: Fr. 15.–

Anmeldefrist: 1. September 1986

Kurs 93

Einführung in das Lehrmittel «Rumauntsch in Scola» (1–6)

Leitung
Renata Cadalbert, Via Carpusa 8, 7013 Domat/Ems
Elisabeth Kohler, Via Montalin 6, 7013 Domat/Ems
Gieri Seeli, Casa Surval, 7018 Flims-Waldhaus

Zeit
Dienstag, 16. September 1986
17.30–20.30 Uhr

Ort: Domat/Ems

Programm
- Allgemeine Informationen über Entstehung und Aufbau des Lehrmittels
- Der Kurs soll Anregungen zum Romanisch-Unterricht in Schulen mit deutscher Grundschule vermitteln.
- Bearbeitung einer Einheit als praktisches Beispiel
- Aussprache

Kursgeld: Fr. 5.–

Anmeldefrist: 3. September 1986

Kurs 94

Religiöse Erziehung im Kindergarten (Fortsetzungskurs)

Leiterin
Sr. Florentina Camartin, Casa Sogn Gions, 7180 Disentis/Mustér

Zeit
Mittwoch, 17. September 1986
13.30–15.30 Uhr

Ort: Ilanz

Programm
- Kurze Zusammenfassung der wesentlichen Kriterien für religiöse Erziehung im Kindergarten
- Darstellung möglicher Methoden für religiöse Vermittlung im Kindergarten
- Diskussion

Kursgeld: Fr. 7.–

Anmeldefrist: 2. September 1986

Kurs 95

Neue Impulse für die Arbeit im Kindergarten

Leiterin
Marianne Parpan, Postfach 1, 7078 Lenzerheide

Zeit
Freitag, 19. September 1986
17.30–20.30 Uhr

Ort: St. Moritz

Programm
Siehe Schulblatt Nr. 1/86

Kursgeld: Fr. 10.–

Anmeldefrist: 6. September 1986

Musisch-kreative Kurse

Kurs 36

Gitarrenkurs für Anfänger (KG, A)

Leiterin
Claudia Bezzola, Lehrerin,
7530 Zernez

Zeit
6 Dienstagabende ab 2. Sept. 1986
20.30–22.00 Uhr

Ort: Samedan

Programm
Wir lernen, wie man mit der Gitarre einfache Lieder akkordisch begleiten kann.

Kursgeld: Fr. 30.–

Anmeldefrist: 20. August 1986

Kurs 39

Bildbetrachtung (4–6)

Leiter
Prof. Albrecht Thomet
Seminarlehrer
Saltinis 319 A, 7203 Trimmis

Zeit
Montag, 8. September 1986
19.00–22.00 Uhr

Ort: Chur

Programm
- Bildbetrachtung von ausgewählten Werken lokaler Künstler und Schweizer Maler des 19. Jahrhunderts
- Gestalterische Umsetzungen für den Unterricht
- Literaturhinweise

Kursgeld: Fr. 10.–

Anmeldefrist: 30. August 1986

Kurs 79

Musikalische Erziehung im Kindergarten

Leiterin
Wanda Broggi, Kindergärtnerin
Via Tuma Platta, 7013 Domat/Ems

Zeit
Donnerstag, 18. September 1986
17.00—20.00 Uhr

Ort: Thusis

Programm
Möglichkeiten für die Praxis:
a) - im Kindergartenalltag
   - in einer Einzellektion
b) - welche Hilfsmittel sind geeignet (Material, Instrumente)?
   - wie wendet man (Orff)-Instrumente an?

Kursgeld: Fr. 5– (ohne Material)

Anmeldefrist: 6. September 1986

Corso 96

I segni espressivi nella pittura: (un approccio diverso)
(per le educatrici di scuola dell'infanzia)

Responsabile
Norma Bianconi, Via dei Paoli,
6648 Minusio

Data
sabato 13 settembre 1986
dalle ore 8.30–12.00 e dalle 13.30–16.30

Luogo del corso
6537 Grono

Programma
- I segni fondamentali del linguaggio plastico
- Permanenze e evoluzioni
- Dal Prefigurativo al realismo
- Conquista spaziale
- L'autocensura
- I modelli scolastici e il bambino che si esprime

Costo: fr. 5.–

Termine d'iscrizione
1 settembre 1986

Gestalterisch-handwerkliche Kurse

Corso 82

Lavori manuali nella Scuola primaria (1—6)

Responsabile:
Prof. Christian Gerber
Bolettastr. 31, 7000 Coira

Data del corso:
Sabato 4 ottobre 86
dalle 09.00 alle 12.00 e
13.30 alle 16.30

Luogo del corso: Mesocco

Programma del corso:
Dal gioco con il materiale al prodotto finito

Esercizio con i seguenti materiali: carta/cartone, styropor, legno, filo di ferro, lamiera, materiale per modellare,
elaborazione di fasi costruttive secondo la bozza del programma didattico,
discussione su questioni attuali,
presentazione di letterature.

Tassa del corso: fr. 30.—

Scadenza del termine d'iscrizione:
20 settembre 1986

Kurs 97

Kleider nähen (Jacke [ohne Futter], Bluse, Hose) (AL)

Leiterin
Elisabeth Münger, Seminarlehrerin,
Saluferstrasse 11, 7000 Chur

Zeit
11.–15. August 1986
8.30–12.30 und 13.30–16.30 Uhr

Ort: Zernez

Programm
Herstellen von 1–2 Kleidungsstücken
Schwerpunkte:
Taschen und Verschlüsse und Bezug zum Unterricht

- Anpassen der Schnittmuster an die Eigenmasse
- Zuschneiden
- Anprobe
- Verarbeitung
- Kursgegenstand – Unterrichtsgegenstand. Möglichkeiten für den Unterricht in bezug auf Schnitt, Material und Verarbeitung anhand der genähten Gegenstände aufzeigen

Kursgeld: Fr. 25.– (ohne Material)

Anmeldefrist: 1. Juli 1986

Kurs 98

Hexen nähen (AL)

Leiterin
Giacomina Wehrli, Arbeitslehrerin,
St. Antönienweg 20, 7000 Chur

Zeit
Montag, 15./22./29. September 1986
19.30–22.00 Uhr

Ort: Chur

Programm
Jede Teilnehmerin kann eine grosse und eine kleine Hexe nähen.

Kursgeld: Fr. 50.–

Anmeldefrist: 1. September 1986

Kurs 99

Überziehen von Fotoalben (AL)

Leiter
Werner Surbeck, Buchbinder,
Salisstrasse 6, 7000 Chur

Zeit
Mittwoch, 17. September 1986
13.30–17.30 Uhr

Ort: Klosters

Programm

- Überziehen von Fotoalben
- Materialkunde

Kursgeld: Fr. 20.– (inkl. 1 Album)

Anmeldefrist: 3. September 1986

Kurs 100

Strohsterne (KG, A)

Leiter
Magdalena und Markus Keel,
Bachstrasse 4, 9113 Degersheim

Zeit
Mittwoch, 24. September 1986
13.30–18.00 und 19.00–21.00 Uhr

Ort: Ilanz

Programm
Die Kursteilnehmer lernen:
- alle Regeln für das Strohsterne-basteln
- das Anfertigen von grossen Sternen
- das Herstellen von Engeln aus Stroh

Kursgeld: Fr. 40.–

Anmeldefrist: 10. September 1986

Turnen + Sport

Kurs 101

Kreativer Tanz (KG, A)

Leiterin
Madeleine Mahler, Dozentin für Bewegungsgestaltung ETH Zürich,
Halen 24, 3037 Herrenschwanden

Zeit
Samstag, 6. September 1986
13.30–19.30 Uhr
mit einer Verpflegungspause

Ort: Chur

Programm
Mit Bewegung und Musik den Körper lösen, kräftigen und bereitmachen, um zu verschiedenen Anregungen improvisieren zu können.
Vorgegebene Bewegungsformen verbinden mit eigenen Bewegungsformen und diese in einem Tanz gestalten, erfahren und ausdrücken.

Kursgeld: Fr. 5.–

Anmeldefrist: 23. August 1986

9. Bündner Sommerkurswochen 4.—15. August 1986

Die folgenden Kurse werden durchgeführt:

Kurs-Nr.	Kurse, Leiter	Dauer Tage	Zeit 4.—8. Aug.	Zeit 11.—15. Aug.
S 1	Schule als Stätte der Menschenbildung (A) Dr. Arthur Brühlmeier, Oberrohrdorf	5		— — — — —
S 2	Mentorenkurs für Reallehrer Daniel Bodenmann, Rorschach	2½	— — —	
S 3	Arbeit mit dem Sprachbuch «Welt der Wörter» (O) Walter Flückiger, Hirzel; Max Huwyler, Cham	2½	— — —	
S 4	Wege zur Mathematik 1./2. Klasse Annelis Calonder, Zürich; Prof. Dr. Adolf Kriszten, Männedorf Sr. Michaela Deiss, Cazis	5	— — — — —	
S 5	Wege zur Mathematik 2. Klasse: Einführungstag 1. Teil Annelis Calonder, Zürich	½	(9. Aug.) –	
S 6	Wege zur Mathematik 3./4. Klasse Ursula Carisch, Obersaxen-Markal; Prof. Dr. Adolf Kriszten, Männedorf	5	— — — — —	
S 7	Wege zur Mathematik 4. Klasse: Einführungstag 1. Teil Ursula Carisch, Obersaxen-Markal	½	(9. Aug.) –	
S 8	Wege zur Mathematik 5./6. Klasse Prof. Dr. Adolf Kriszten, Männedorf; Fredy Züllig, Embrach	5	— — — — —	

Kurs-Nr.	Kurse, Leiter	Dauer Tage	Zeit 4.–8. Aug.	Zeit 11.–15. Aug.
S 10	Physik mit ganz einfachen Mitteln (O) Prof. Urs Rüegg, Grüningen	5		—————
S 12	Die mittelalterliche Burg in Graubünden (4—6, A) Prof. Dr. Werner Meyer, Basel; Felix Nöthiger, Zürich	5		—————
S 13*	Einführung in die Informatik (A) Edo Lang, Trimmis; Jacques Rimann, Trin	5	—————	
S 14*	Rhythmik, ein pädagogisches Arbeitsprinzip (KG, 1—4) Sabine Muischneek, Laufenburg	5	—————	
S 19+ S 20	Geschichten in Figurentheater umsetzen (KG, 1—3, HP-Schulen) (Grundkurs und für Fortgeschrittene. Der Kurs S 20 wird mit dem KursS 19 zusammengelegt!) Margrit Gysin, Liestal	5	—————	
S 21*	Marionettenbau und -spiel (KG, A) Hanspeter Bleisch, Henggart	5		—————
S 22	Ästhetische Erziehung und Förderung der Kreativität (KG, 1—3) Prof. Rudolf Seitz, München	5	—————	
S 23	Mit der Kunst auf Du oder Kunstbetrachtung in der Schule (A) Dr. Markus Fürstenberger, Basel	5	—————	

Kurs-Nr.	Kurse, Leiter	Dauer Tage	Zeit 4.–8. Aug.	Zeit 11.–15. Aug.
S 24	Farbe und Form (AL) (Dieser Kurs muss auf die Woche vom 4.–8. August vorverschoben werden!) Ivanka Marti, Luzern	5	— — — — —	
S 25	Einführungskurs für Papier- und Kartonagearbeiten (A, AL) Marianne Moll, Gelterkinden	5	— — — — —	
S 26*	Jacke, Hose oder Bluse nähen (AL) Elisabeth Münger, Chur	5	— — — — —	
S 28*	Verständnis für das Material Ton vertiefen Erfinderisches Denken fördern (KG, A) Sabine Teuteberg, Basel	5	— — — — —	
S 29*	Flechten mit Weiden (A) Paul Wälti, Matten	5		— — — — —
S 30	Sommersportwoche (A) Hans Tanner, Trimmis	5		— — — — —

* Die Kurse S 13, S 14, S 21, S 26, S 28, S 29 sind besetzt.
In den übrigen Kursen hat es noch freie Plätze.
Bitte melden Sie sich sofort an.

Die folgenden Kurse fallen aus:

S 9 Operative Geometrie für die Oberstufe der Volksschule
S 11 Wirtschaftskunde am Beispiel des Tourismus in Graubünden
S 15 Themenzentriertes Theater (TZT) (A, Hilfs- und Sonderschulen)
S 16 Einführung ins neue Lehrmittel «so - la - so - mi» Konzept für das Singen im Kindergarten
S 17 Singen, Spielen, Tanzen und Musizieren auf der Primar-Unterstufe
S 18 Singen, Tanzen und Musizieren auf der Mittel-, Oberstufe
S 27 Vollwertkost

Eröffnung der 9. Bündner Sommerkurswochen 1986

Die Eröffnung der 9. Bündner Sommerkurswochen *1986 wird am 4. August 1986* um 8.30 Uhr in der Aula des Lehrerseminars in Chur stattfinden. Zu dieser Eröffnungsfeier, die vom *Coro Casamai, Poschiavo,* musikalisch umrahmt wird, sind auch die Lehrkräfte, die keine Kurse besuchen, Schulbehörden und weitere an der Schule interessierte Personen herzlich eingeladen.

Programm:

1. Musikalische Eröffnung durch den Coro Casamai
2. Begrüssung durch den Leiter der Lehrerfortbildung
3. Musikalische Darbietung (Coro Casamai)
4. Ansprache des Vorstehers des Erziehungsdepartementes
5. Musikalische Darbietung (Coro Casamai)
6. Ansprache des Präsidenten der kantonalen Kurskommission
7. Musikalische Darbietung (Coro Casamai)
8. Organisatorische Mitteilungen

9. Bündner Sommerkurswochen 1986:
Rahmenprogramm

Der Bündner Verein für Handarbeit und Unterrichtsgestaltung (BVHU) bietet interessierten Lehrkräften während der beiden Sommerkurswochen je eine Führung an:

Mittwoch, 6. August:
17.00–18.30 Uhr
Führung im Naturmuseum mit Hintergrundinformationen

Mittwoch, 13. August:
17.00–18.30 Uhr
Führung im Bündner Kunstmuseum (Klee)

Die Kosten für diese Führungen übernimmt der BVHU.

Anmeldung:
Jedem Kurs werden entsprechende Anmeldeformulare abgegeben. Ferner wird jeweils auch am Anschlagbrett ein solches Formular angebracht.

Voranzeige

Physik für Sekundar- und Realschulen
(Demonstration und Schülerübungen)

Leiter
Kursleiter der Kümmerly und Frey, 3001 Bern
Mitarbeiter der Firma Phywe AG, Göttingen

Zeit
15.–17. Oktober 1986

Ort: Domat/Ems

Programm
und weitere Angaben werden im Schulblatt Nr. 1/86 bekanntgegeben.

Vom Flachssamen bis zum gesponnenen Leinenfaden (AL)
Kurs 3: Riffeln, rotten und rösten

Leiterin
Tina-Ursina Schnyder-Notegen, Bannwaldweg, 7206 Igis

Zeit
Mittwoch, 29. Oktober 1986

Ort: Landquart

Programm
und weitere Angaben werden im Schulblatt Nr. 1/86 bekanntgegeben.

Redoxsysteme in Chemie und Biologie (O)

Leiter
Dr. P. Ansgar Müller, Kloster, 7180 Disentis/Mustér

Zeit
Mittwoch, 29. Oktober 1986

Ort: Chur

Programm
und weitere Angaben werden im Schulblatt Nr. 1/86 bekanntgegeben.

Arbeiten mit Furnier (5–9)
(Fortsetzungskurs)

Leiter
Richard Marugg, Bagnera 178, 7550 Scuol

Zeit
23./24. Oktober 1986

Ort: Scuol

Programm
und weitere Angaben werden im Schulblatt Nr. 1/86 bekanntgegeben.

Reliefschnitzen für Anfänger und Fortgeschrittene (A)

Leiter
Fridtjof Sjursen, Holzbildhauer, 7208 Malans

Zeit
Donnerstag, 30. Oktober, 6./13./20./27. November 1986

Ort: Chur

Programm
und weitere Angaben werden im Schulblatt Nr. 1/86 bekanntgegeben.

Kurs 102

Werken mit Holz im Kindergarten

Leiterin
Anne Käthi Keller, Seminarlehrerin Herrengasse 4, 7000 Chur

Zeit
Mittwoch, 17./24. September 1986
14.00–17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm
und weitere Angaben werden im Schulblatt Nr. 1/86 bekanntgegeben.

Ausserkantonale und andere Kurse

Schweiz. Verband für Sport in der Schule SVSS

Zentrale Lehrerkurse 1986

Kategorie C 1: Didaktik

Kurs 48:
Körper + Bewegung-Erleben + Gestalten
18.–20. September 1986 in Bern
Leitung: Bischof

Kurs 49:
Sportunterricht mit dem behinderten Kind
27./28. September 1986 in Hohenrain
Leitung: Vukovojac

Kategorie C 2: Praxis

Kurs 62:
Umgang mit Partner in Spielen/Leisten und Gestalten
4.–8. August 1986 in Steckborn
Leitung: Illi

Kurs 63:
Elementarer Tanz in der Schule, Schwimmen und Wandern
4.–8. August 1986 in Bad Ragaz
Leitung: Padilla

Kurs 64:
Volleyball in der Schule, Wassersport (Kanu-Surfen-Rudern)
4.–8. August 1986 in St-Blaise
Leitung: Haussener

Kategorie C 3: J+S-Leiteraus- und -fortbildung

Kurs 76:
Fussball, J+S-Leiterkurs 1+2
3. September 1986 Vorkurs in Bern
29. September bis 4. Oktober 1986 in Ovronnaz
Leitung: Siegenthaler

Weitere Auskünfte bei:
Sekretariat SVSS, ETH-Zentrum, 8092 Zürich, Tel. 01/471347

Jugend + Sport

Leiterausbildung in der Region Ostschweiz und FL

Polysportiv und fächerübergreifend

6.–11. Oktober 1986
in Mogelsberg
(Schwimmen/Leichtathletik/Fussball Handball/Volleyball)

24.–26. Oktober 1986
in Magglingen
(Konditionstraining in einfachen Verhältnissen)

Weitere Auskünfte bei:
Kant. Sportamt GR,
Quaderstrasse 17, 7000 Chur

EDK-Ost Kaderkurs Deutsch Kerngruppe

Arbeitstagung «Spielformen im Sprachunterricht»

Ziele:
- Spiel als Unterrichtsprinzip erfahren
- Spiel und Reflexion über Sprache und Sprachverhalten: assoziatives Denken entfalten, Sprachstrategien, Wörter beim Wort nehmen
- In Sprachspielen Sprachgefühl entwickeln
- Spiel mit vorgegebenem Textmaterial und mit Textstrukturen sowie mit musikalischen Elementen.

Leitung:
Max Huwyler, Hünenberg
Hans-Bernhard Hobi, Sargans

Datum:
4./5. November 1986 (Di/Mi)

Ort:
Hotel Wolfensberg
9113 Degersheim

Teilnehmerzahl:
beschränkt auf 30 Personen

Kosten:
für Reise, Unterkunft und Verpflegung; keine Kurskosten

Anmeldung:
bis 31. August 1986 an:
Erziehungsdepartement Graubünden, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur

---

Heilpädagogisches Seminar Zürich

Das heilpädagogische Seminar Zürich führt im Schuljahr 86/87 unter anderem folgende Fortbildungskurse durch:

Kurs 7
Erschwerte Erziehungsbedingungen bei Kindern mit leichten frühkindlichen Hirnschädigungen

Fragen aus dem heilpädagogischen Alltag an die Kinderpsychiatrien

Arbeitsweise
Die Kursteilnehmer senden ihre Fragestellungen bis zum 1. Juli 1986 ans HPS Zürich.
An zwei Nachmittagen nimmt die Kursleiterin dazu aus kinderpsychiatrischer Sicht Stellung.

Kursleitung
Dr. med. Gundel Grolimund-Kostron

Zeit
2 Dienstagnachmittage
von 14.00–17.30 Uhr:
9. und 16. September

Ort:
Heilpädagogisches Seminar, Zürich

Kursgeld: Fr. 125.–

Kurs 13
Grenzen und Möglichkeiten sonderpädagogischer Massnahmen

Fortbildungskurs für Schulpfleger(innen) auf Gemeinde- und Bezirksebene.

Zielsetzung
Der Kurs soll den Teilnehmer über das derzeitige Angebot an sonderpädagogischen Massnahmen informieren.

Arbeitsweise
Informationen zur Situation, «Bearbeiten» von themenbezogenen Problemen aus dem Kreis der Teilnehmer (diese können nach der definitiven Aufnahme der Kursleitung eingesandt werden).

Kursleitung
Dr. Ruedi Arn

Zeit
4 Dienstagabende
von 17.00–19.30 Uhr:
26. August, 2. September,
9. September, 16. September 1986

Ort:
Heilpädagogisches Seminar, Zürich

Kursgeld: Fr. 120.–

Kurs 33
Zusammenarbeit mit Praktikanten

Der Kurs richtet sich an Fachleute in heilpädagogischen Institutionen, die Praktikanten einführen, betreuen und beurteilen müssen (Erziehungsleiter, Schulleiter, Heimleiter, Praktikumsleiter, Gruppenleiter, Lehrkräfte u. a. m.)

Aus dem Programm
Darstellung der Rollenproblematik
- Praktikumsleiter (PL) als Vertreter der heilpädagogischen Institution und der zu betreuenden Kinder
- PL als Vertreter der Ausbildungsinstitution
- PL als Urteilender, Zensor, Berichterstatter

- PL als Individuum mit eigenen Ziel- und Wertvorstellungen
- PL als zukünftiger Fachkollege

Lösungsmöglichkeiten
von Rollenkonfusionen und Rollenkonflikten des PL

Planungs-, Gestaltungs-, Auswertungsprobleme
Optimierung der Beurteilung u. a. m.

Kursleitung
Dr. Ruedi Arn

Zeit: 4 Tage
1. Teil
Donnerstag, 21. August 1986
Freitag, 22. August 1986

2. Teil
Donnerstag, 27. November 1986
Freitag, 28. November 1986

Ort:
Heilpädagogisches Seminar, Zürich

Kursgeld: Fr. 225.–

Anmeldung
an Heilpädagogisches Seminar, Kantonsschulstrasse 1, 8001 Zürich, Tel. 01 / 251 24 70 / 47 11 68
Das vollständige Kursprogramm sowie Anmeldeunterlagen können kostenlos im Heilpädagogischen Seminar, Kantonsschulstrasse 1, 8001 Zürich, angefordert werden.

SLRG

Die SLRG führt 1986 u. a. die folgenden Kurse durch:

Brevet I-Kurs in Laax

Leitung
René Bürgi, Casa Peder, 7031 Laax

Zeit
Jeweils am Dienstagabend von 19.30–21.30 Uhr ab 21. August 1986 bis Ende Oktober 1986.

Ort:
Hallenbad Grava Laax

Brevet I-Kurs in Ilanz

Leitung
Sr. Berta Maissen,
Institut St. Josef, 7130 Ilanz

Zeit
Jeweils am Samstagnachmittag von 13.30–16.30 Uhr ab 25. Oktober 1986 bis Ende Januar 1987

Ort:
Hallenbad im Institut St. Josef in Ilanz

Anmeldung:
beim Kursleiter (-in)

Kursbeurteilung

Jeder Kursteilnehmer(in) ist freundlich eingeladen, sich auf diesem Blatt über seine Eindrücke zum soeben besuchten Kurs zu äussern. Wir erwarten eine aufbauende Kritik, die uns helfen soll, unser Kursangebot zu überprüfen und den Bedürfnissen der Lehrerschaft anzupassen. Natürlich werden Ihre Angaben vertraulich behandelt. Das Blatt kann an den Leiter der Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur gesandt werden. Besten Dank für Ihre Mitarbeit!

Kurs-Nr.:	Titel:

Der Kurs hat meine Erwartungen

- ☐ übertroffen
- ☐ erfüllt
- ☐ teilweise erfüllt *
- ☐ nicht erfüllt *

*Gründe:

Positive Bemerkungen (Organisation, Kursleitung, Kursinhalt usw.):

Negative Bemerkungen (Organisation, Kursleitung, Kursinhalt usw.):

Vorschläge, Anregungen:

evtl. Rückseite benützen!

Ort und Datum: Unterschrift:

Kursvorschläge und Anregungen
Ich wünsche, dass nächsthin folgender Kurs in das Programmheft aufgenommen wird:

Kurstitel

Kursinhalt

Kursleiterin/Kursleiter

Kursdauer

Kurstermin **Kursort**

Mein Name mit Adresse

Schulstufe

Bemerkungen

C

Meine Adresse
(Druckschrift) ▶

Kurs-Nr.: _____

Kurstitel: _____

B

Bündner Lehrerfortbildung

Freiwillige Kurse

Anmeldung (Bitte für jeden Kurs eine neue Karte) **Ausfüllen:** Seiten A, B, C **Leer lassen:** Seite D

Frau/Frl./Herr

Name..... Vorname .....

Adresse mit PLZ .....

Schulhaus/Schulort ..... Tel. .....

meldet sich für den Kurs an

Nr. ..... Kursthema .....

Tätigkeit

- Primarschule 1./2. Kl. ☐
- Primarschule 3./4. Kl. ☐
- Primarschule 5./6. Kl. ☐
- Realschule ☐
- Sekundarschule ☐
- Hilfs-/Sonderschule ☐
- Kindergarten ☐
- Mädchenhandarbeit ☐
- Hauswirtschaft ☐
- Turnen ☐

D

Antwort des Kursorganisators

☐ Ihre Anmeldung wurde berücksichtigt

☐ Detailangaben gemäss Kursausschreibung im Kursverzeichnis

☐ Weitere Angaben beiliegend

☐ Weitere Angaben folgen

☐ Vorbehalt: Der Kurs wird nur doppelt bzw. mehrfach durchgeführt, wenn noch weite Anmeldungen eintreffen. Sie erhalten defintiven Bericht bis

---

☐ Ihre Anmeldung konnte nicht berücksichtigt werden ☐ ist aber auf der Wartelis

☐ Der Kurs kann nicht durchgeführt werden

☐ Der Kurs wird voraussichtlich wiederholt (siehe folgende Kursverzeichnisse)

☐

A

Lehrerfortbildung
Graubünden

Erziehungsdepartement
Lehrerfortbildung
Quaderstrasse 17

7000 Chur

C

Meine Adresse
(Druckschrift) ▶

Kurs-Nr.: _____

Kurstitel: _____

_____

_____

B

Bündner Lehrerfortbildung

Freiwillige Kurse

Anmeldung (Bitte für jeden Kurs eine neue Karte) **Ausfüllen**: Seiten A, B, C **Leer lassen**: Seite D

Frau/Frl./Herr

Name..... Vorname .....

Adresse mit PLZ .....

Schulhaus/Schulort ..... Tel. .....

meldet sich für den Kurs an

Nr. ..... Kursthema .....

Tätigkeit

Primarschule 1./2. Kl. ☐
Primarschule 3./4. Kl. ☐
Primarschule 5./6. Kl. ☐
Realschule ☐
Sekundarschule ☐
_____ ☐

Hilfs-/Sonderschule ☐
Kindergarten ☐
Mädchenhandarbeit ☐
Hauswirtschaft ☐
Turnen ☐
_____ ☐

D

Antwort des Kursorganisators

☐ Ihre Anmeldung wurde berücksichtigt

☐ Detailangaben gemäss Kursausschreibung im Kursverzeichnis

☐ Weitere Angaben beiliegend

☐ Weitere Angaben folgen

☐ Vorbehalt: Der Kurs wird nur doppelt bzw. mehrfach durchgeführt, wenn noch weitere Anmeldungen eintreffen. Sie erhalten defintiven Bericht bis

---

☐ Ihre Anmeldung konnte nicht berücksichtigt werden ☐ ist aber auf der Warteliste

☐ Der Kurs kann nicht durchgeführt werden

☐ Der Kurs wird voraussichtlich wiederholt (siehe folgende Kursverzeichnisse)

☐

A

Lehrerfortbildung
Graubünden

Erziehungsdepartement
Lehrerfortbildung
Quaderstrasse 17

7000 Chur